

Bundesweite 10.-12.10.08 in Berlin TU Technische Universität SchülerInnen-Konferenz



**Kostenlose und gute Bildung
sonst:**

Bundesweiter Schulstreik 12.11.08

Die miserablen Bedingungen im Bildungswesen führen nicht nur zu Frust – sondern endlich auch zu Widerstand! Bundesweit streikten 40.000 SchülerInnen im Mai und Juni.

Am 22. Oktober veranstaltet Kanzlerin Merkel nun einen Bildungsgipfel. Doch geredet wurde schon genug – und gehandelt wird nicht im Interesse der SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern. Die Reichen und Konzernchefs werden reicher, während die Bildungschancen für ärmere SchülerInnen und Lernende mit Migrationshintergrund weggespart werden. Kostengünstig und schnell sollen im Super-Stress (zum Beispiel Abitur nach 12 Jahren bei steigenden Anforderungen) Arbeitskräfte für die Konzerne produziert werden. Eine kleine, gut ausgebildete Elite – mehr soll nicht mehr finanziert werden. Bildung nur noch für diejenigen, die es sich leisten können?

Schluss damit. Wir wollen keine Lernfabriken!

■ Kostenlose Bildung für alle – volle Lernmittelfreiheit! Nein zu Studien- und Schulgebühren jeglicher Art! Studien- und Ausbildungsplätze für alle!

■ Kleinere Klassen – die sofortige Einstellung von ausreichend LehrerInnen, um als ersten Schritt alle Klassen auf maximal 20 SchülerInnen zu begrenzen. Schluss mit dem ständigen Unterrichtsausfall.

■ Nein zum Super-Stress: Neugestaltung der Lehrpläne und der Bildungsdauer bis zum Abitur unter demokratischer Einbeziehung und Entscheidung durch SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern. Bis dahin: Rücknahme des Abiturs nach 12 Jahren, in den Bundesländern, die die Verkürzung neu vollzogen haben

■ Abschaffung aller „Kopfnoten“ (Beurteilung von Verhalten, Mitarbeit ... im Zeugnis)

■ Nein zu Elitebildung und sozialer Ausgrenzung – weg mit dem dreigliedrigen Schulsystem!

■ Nein zu Sponsoring und Bildungsprivatisierung – für eine bedarfsgerechte Ausstattung von Schulen, Bildungs- und Jugendeinrichtungen!

Wir fordern Merkel, die Bildungsminister und die Länder auf, diese Forderungen zu erfüllen! Das werden sie nicht so einfach tun? Deshalb werden wir aktiv:

★ Wir rufen dazu auf, in Schulen und auf stadtweiter Ebene Schüleraktionskomitees zu gründen

★ Wir bereiten ab sofort einen bundesweiten Schulstreik am 12. November 2008 vor!

★ Alle, die mit uns aktiv werden wollen, sind eingeladen zur bundesweiten SchülerInnen-Konferenz vom 10.-12. Oktober 08 in Berlin. Wir wollen die drei Tage nutzen, um einen Austausch auf den Weg zu bringen über bisherige Aktionen, Ziele und nächste Schritte zum Aufbau einer Bewegung gegen Bildungsklau und Sozialabbau.

Bildungstreik@googlemail.com | www.schulaction.org

Unterschreibt diesen Aufruf! Unter anderem wird er bisher unterstützt von: **Alexandra Kimel**, Berlin, John-Lennon-Gymnasium - **Benjamin Bisping**, Katholische Theresienschule Berlin - **Berliner SchülerInnen-Initiative "Bildungsblockaden einreißen!"** - **Carla Wawrzyniak**, Schiller Gymnasium Berlin - **Christian Walter**, SchülerInnensprecher Waldorfschule Aachen, Mitglied BezirkschülerInnenvertretungsvorstand Aachen - **Clara-L. Kesselmann**, Berlin, Kath. Theresienoberschule - **Daniel Engelhardt**, VKK-Kollegiat Berlin - **Dorothea Krause**, Vorstandsmitglied LSA Berlin - **Freie SchülerInnen Organisation Tübingen** - **Freies SchülerInnen-Forum Oldenburg** - **GEW Berlin** - **Jakob Treptow**, Berlin, J.-G.-Herder-Oberschule - **Johanna Sand**, Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Mannheim - **Junge GEW Köln** - **Kasseler Bündnis "Bildungsblockaden einreißen!"** - **Lee Hielscher**, Ratsmitglied LSV Berlin - **Nils Fuchs**, Robert Jungh Oberschule Berlin - **Paul Naujoks**, Mitglied Gesamtkollegiaten-Vertretung Berlin - **Paula Rauch**, Französisches Gymnasium Berlin - **Raymond Hänsch**, Clay-Oberschule Berlin - **Roy Lepke**, Polit-AG Primo-Levi-Oberschule Berlin - **SchülerAktionsKomitee Stuttgart** - **Schülercafe Aquarium FG Berlin** - **Schulparlament Albert-Einstein-Schule Berlin** - **Sylvio Hoffmann**, Humboldt-Gymnasium Leipzig - **Willi Hertelt**, FSJ'ler Primo-Levi-Oberschule Berlin

Der Aufruf kann unter www.schulaction.org online unterzeichnet werden!

Vorschlag zur Tagesordnung

SchülerInnengegengipfel: "Bildungsblockaden einreißen!"

Freitag, ab 18 Uhr: Erste Kontakte, Kennenlernen und Filme gucken mit AktivistInnen aus Griechenland, Frankreich und Italien

Samstag, Beginn 10 Uhr: Begrüßung

10.30h – 13h Diskussion im Plenum: „Was geht? Bildungsblockaden bundesweit einreißen! Wie läuft der Widerstand in den einzelnen Städten?“

Pause bis 15h

15h - 18h Workshops

- Wie baue ich ein Schüleraktionskomitee auf und organisiere den Schulstreik in meiner Stadt?
- Gegenwehr international: Lehren aus den Schülerprotesten in Frank-

reich, Griechenland etc (mit internationalen Gästen)

- Tous ensemble – alle gemeinsam: Wie können die Proteste von SchülerInnen, Studierenden mit den Protesten von ArbeiterInnen verbunden werden
 - Schule im Kapitalismus
 - Bildungsabbau und Privatisierung der Schulen
 - Widerstand gegen Kopfnoten
 - Weg mit dem dreigliedrigen Schulsystem
 - Bundeswehragitation an Schulen
 - Lernen für Hartz IV?
- ...und vieles mehr.

19.30h Treffen im Plenum - Zusammenfassung der Workshops

Abends: Konzert mit Holger Burner und Party

Sonntag 10h – 10.30h Solierklärungen von griechischen, italienischen und französischen AktivistInnen

10.30 – 12.30h: Diskussion im Plenum: „Wir rocken das Maximum: Wie wird der Schulstreik im November zum Erfolg? Welche konkrete Aktionen starten wir bis dahin? Wie gehen wir gegen Repressionen gegen Schüler vor?“

12.30-13.30h Verabschiedung einer gemeinsamen politischen Erklärung

13.30h - 15h gemeinsame SchülerInnen-Action

Kommt alle zur Konferenz – bitte meldet Euch vorher an.

Weitere Infos, Kontakt & ViSdP: Jenny Trost, 0160 99 58 23 05 und Lee Hilscher, 0179 44 82 868 Bildungsstreik@googlemail.com

Ich will zur Konferenz kommen:

Name

Adresse

Email / Telefon

Schule / Funktion / Organisation (z.B. SchülerInnen-Sprecher an der XY-Schule - oder einfach frei lassen)

Ich unterstütze den Aufruf und will als UnterzeichnerIn auf der Website veröffentlicht werden

Ich möchte den E-Mail-Newsletter von „Bildungsblockaden einreißen!“ abonnieren

Bitte einschicken an: LandesschülerInnen-Vertretung Berlin, Rodenbergstr. 53 10439 Berlin oder Bildungsstreik@googlemail.com